

Niedersächsische Lehrkräfte leisten 10 Millionen unbezahlte Überstunden

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 10. Juni 2019 11:29

[Zitat von Iossif Ritter](#)

Ich finde tatsächlich schön, wenn Lehrer ihren Beruf auch als Berufung verstehen, wenn sie also mit Leib und Seele Lehrer sind, weil sie gerne mit Kindern arbeiten, weil sie anderen gerne etwas beibringen, weil sie für ihr Fachgebiet brennen ...

Warum seid ihr denn Lehrer geworden, wenn das bei euch nicht so ist?

Ich bin Profi, ich arbeite für Geld, dafür gibt es dann auch professionelle Leistung.

Berufene sollten lieber Geistliche werden und wer brennt, kokelt nach relativ kurzer Zeit nur noch.

P.S. Warum bin ich Lehrer geworden? Weil sich mir die Berufsmöglichkeit ergeben hat. Lehrer kann ich ziemlich gut und der Job ist gut bezahlt und in Ordnung. Aber er ist nichts weiter als ein Beruf - hätte ich andere Gelegenheiten gehabt hätte, würde ich halt was anderes machen.